Nachrichten aus Sri Lanka



Sieg für die Arbeiter_innen!

Bei den zwei Handschuhherstellern ATG Occupational und ATG Ceylon in der Freihandelszone Katunayake haben die Beschäftigten nach langen, zähen Auseinandersetzungen durchgesetzt, dass ihre Gewerkschaft FTZ&GSEU zukünftig als Verhandlungspartnerin anerkannt werden muss. Diese kann nun Verhandlungen mit den Unternehmen über die Arbeitsbedingungen aufnehmen.

Die Unternehmen, die einem britischen Investor gehören, hatten sich zwei Jahre lang mit Händen und Füßen gegen die gewerkschaftliche Organisierung ihrer Beschäftigten gewehrt. Dabei kamen auch die klassischen Methoden des illegalen Union Busting zur Anwendung: Einschüchterungen, Entlassungen, Anstiftung zur gegenseitigen Anschwärzung usw.

Am Ende half auch die Unterstützung internationaler Verbündeter den Beschäftigten und ihrer Gewerkschaft dabei, sich gegen den Widerstand des Arbeitgebers durchzusetzen. Was wieder einmal zeigt: Gegen ein global agierendes Kapital kann sich nur eine Arbeiterbewegung behaupten, die ebenfalls global vernetzt ist.

Die eigentlichen Sieger sind aber die Beschäftigten der zwei Fabriken. Hätten sie nicht so hartnäckig über zwei Jahre hinweg gegen alle Widerstände für ihre gewerkschaftliche Organisierung gekämpft, wäre dieser Erfolg nicht möglich gewesen!



Ein internationales Netzwerk zum Recht auf Organisierung entlang der Textil-, Bekleidungsund Einzelhandelskette

Nachrichten

Nr. 2

Februar 2017

Weitere Info zum Projekt:

www.exchains.org blog.exchains.org



www.exchains.verdi.de



Kontakt:

tie Bildungswerk e.V. Heidestr. 131 60385 Frankfurt Tel: 069-97 76 06 66 info@tie-germany.org